

# Nachweis Wärmedurchgangskoeffizient

Prüfbericht  
Nr. 11-001075-PR04  
(PB-K20-06-de-01)



Auftraggeber ALUMIL S.A.  
Industrial Area  
61100 Kilkis  
Griechenland

## Grundlagen \*)

EN 14351-1:2006+A1:2010

Prüfgrundlage/n:

EN ISO 10077-2:2003-10

\*) und entsprechende nationale Fassungen  
(z.B. DIN EN)

Produkt Schiebeelemente – Profilkombination:  
Flügelrahmen-Blendrahmen,  
Flügelrahmen-Flügelrahmen

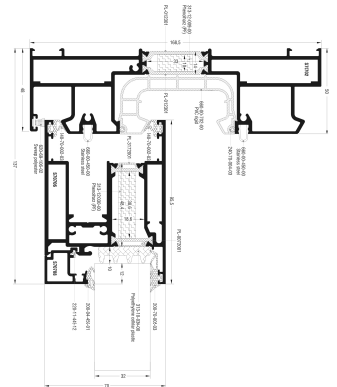
## Darstellung

Probekörper 1

Bezeichnung System: S700

Leistungsrelevante Produktetails Material Aluminiumprofile lackiert mit thermischer Trennung; Art der thermischen Trennung Stege durchgehend; Material PA 6.6 GF25; Oberflächen im Dämmzonenbereich leicht oxidiert; Einlageschaum im Bereich Glasfalz Material Polyethylenschaumstoff „Nomatec PE Profile“ Wärmeleitfähigkeit in W/(m K) 0,044; Einlageschaum in der Dämmzone, Material Phenolharz-Hartschaum „Kooltherm K3“ Wärmeleitfähigkeit in W/(m K) 0,024; Ersatzpaneel Dicke in mm 32; Ersatzpaneel Einstand in mm 12

Besonderheiten Bei Probekörper 3 und 7 Einlageschaum im Flügelrahmenrücken Material Polyurethanschaum „Compriband 600“ Wärmeleitfähigkeit in W/(m K) 0,066;



weitere Probekörper siehe Anlage

## Ergebnis

Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten nach  
EN ISO 10077-2:2003-10



$$U_f = 2,9 - 7,3 \text{ W/(m}^2\text{K)}$$

Die punktuellen Einflüsse der Rollenmechanik sind in den Ergebnissen nicht berücksichtigt.

## Verwendungshinweise

Die ermittelten Ergebnisse können vom Hersteller als Grundlage für den herstellereigenen zusammenfassenden ITT-Bericht verwendet werden. Die Festlegungen der geltenden Produktnorm sind zu beachten.

## Gültigkeit

Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

Diese Prüfung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion.

## Veröffentlichungshinweise

Es gilt das "Merkblatt zur Benutzung von ift-Prüfdokumentationen". Das Deckblatt kann nicht als Kurzfassung verwendet werden.

## Inhalt

Der Nachweis umfasst insgesamt 1 Seiten

ift Rosenheim  
17. Juni 2011

Joachim Hessinger, Dipl.-Phys.  
Prüfstellenleiter  
Bauphysik

Horst Kellermann, Dipl. Phys.  
Laborleiter  
Rechnergestützte Simulation